

[1652 n. Juli 7.]

VORTRAG¹ [DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN ÄMTER, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, VOR DEN TAGSATZUNGSGESANDTEN DER EBENDA REG. VII ORTE - VIII ALTE ORTE AUSG. BE - IN ZUSAMMENHANG MIT DEN STREITIGKEITEN ZWISCHEN ZURLAUBEN UND DEM AMT HITZKIRCH]

- 1) s. Zurlaubiana AH 72/81 Pt. 1 Zeilen 3-14²
- 2) s. ebenda Pt. 2 Zeilen 2-8²
- 3) s. ebenda Pt. 3 Zeilen 2-11²
- 4) s. ebenda Pt. 4 Zeilen 2-6²
- 5) s. ebenda Pt. 5³
- 6) "Khilchen Rechnungen byzewohnen ist ein Nothurfft und Jn anderen [Gemeinen] Vogtyen [=Herrschaften] ueblich, auch vor etlichen Jahren Erkhendt worden: die beschaffenheit derselben Zuo hitzkhilch ist Zu erzellen".
- 7) s. ebenda Pt. 7 Zeilen 2-8 sowie S. 7 Zeilen 16-19 und 24-33³
- 8) s. ebenda AH 72/85 S. 7 Zeilen 5-24
"Schikh miers wider".

- 1) Dieser Vortrag wurde vermutlich an einer Konferenz gleich im Anschluss an die am 7. Juli 1652 in Baden begonnene Jahrrechnung gehalten, s. EA VI 1, 116 (Nr. 72). Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch **Beat II.** Zurlauben vertreten. Für das weitere s. Zurlaubiana AH 72/81 Anm. 1.
 - 2) Hier in AH 122/81 ist der Text etwas kürzer gefasst als in AH 72/81.
 - 3) Hier in AH 122/81 ist der Text wesentlich kürzer gefasst als in AH 72/81.
 - 4) s. Anm. 2
-

Konzept, teils von Landschreiber Zurlauben, teils von Landschreiber-Substitut Johann Melchior Kolin, von welchem auch die Dorsualnotiz stammt - AH 122, 141-142